

Das Feldmausen ist eine mittelalterliche, barbarische Tierquälerei
Landwirt Karl Brühlmann, Freihof, Lommiserstrasse, Wängi, betreibt
diese aus moderner Sicht sinnlose Tierquälerei fanatisch als Hobby,
einem primitiven Jagd-Trieb folgend. Eine Strafanzeige ist hängig.

Mäuse-Populationen auf landwirtschaftlichen Feldern lassen sich durch Bejagen mit Fallen nicht wesentlich und vor allem nicht nachhaltig beeinflussen. Diese Bekämpfungsmethode ist damit nicht sachgerecht und stellt deshalb keine tierschutzrechtliche Rechtfertigung dar. Artikel 4 Absatz 2 des Tierschutzgesetzes bestimmt: „Niemand darf ungerechtfertigt einem Tier Schmerzen, Leiden oder Schäden zufügen, es in Angst versetzen oder in anderer Weise seine Würde missachten.“

Beim „Mausen“ mit Totschlagfallen wird bekanntermassen ein erheblicher Anteil der Tiere nicht sofort getötet und erleidet über mehr oder weniger lange Zeit grauenhafte Qualen und Todesangst. Das „Mausen“ mit Fallen hat, wenn überhaupt, nur einen geringen Einfluss auf die Mäusepopulationen, da die Tiere diese Ausfälle schnell kompensieren. Werden Tiere getötet, vermehren sich die verbleibenden schnell und lassen mit grösseren Würfen die Population rasch wieder anwachsen.

Nach heutigem ökologischem Wissen wäre es sachgemäss, eine Feldwirtschaft zu betreiben, welche ein biologisches Gleichgewicht ermöglicht, so dass es nicht zu übermässigen Mäuseplagen kommen kann. So kann zum Beispiel mit Bäumen und Hecken sowie mit Sitzstangen für Greifvögel, Stein- und Asthaufen und ähnlichen Verstecken ein Lebensraum für die natürlichen Mäusejäger wie Fuchs, Marder, Iltis, Wiesel, Hermelin sowie verschiedene Nacht- und Taggreifvögel geschaffen werden. Das Ausräumen der Landschaft, um jeden Quadratmeter hindernislos mit Maschinen befahren zu können, ist nicht sachgemäss und rechtfertigt deshalb keine Tierquälerei mit Fallenjagd.

Brühlmann nutzt alle diese ökologischen Möglichkeiten nicht, sondern setzt billigste, altmodische und besonders tierquälerische Fallen.

Mehr dazu: www.vgt.ch/news/130628-mausfallen-bruehlmann.htm



vorher
nachher



Meine Leidenschaft ist die Mäuse-Jagd.
Ein toller Zeitvertreib - und ungefährlich.
Elefanten-Jagd wäre nichts für mich, da
hätte ich Angst.